Medieninformation

Staatsbetrieb Sachsenforst

Ihr Ansprechpartner
Lars Richter

Durchwahl
Telefon +49 3501 542 166
Telefax +49 3501 542 213

presse@
sachsenforst.sachsen.de*

26.09.2023

Das Tor zur heimischen Wildtierwelt

Neues Eingangsgebäude im Wildgehege Moritzburg eröffnet

Hereinspaziert! Heute (26. September) hat Umweltstaatssekretär Dr. Gerd Lippold das neue Eingangsgebäude im Wildgehege Moritzburg von Sachsenforst eröffnet. Der Eintritt in die spannende Welt der Luchse, Wölfe, Hirsche und anderen heimischen Tierarten erfolgt ab sofort durch einen eingeschossigen Neubau in Holzbauweise. 2,6 Mio. Euro investierte der Freistaat Sachsen dafür in das historisch bedeutende und überregional bekannte Ausflugsziel, das vom Forstbezirk Dresden betrieben wird. Nach einer dreijährigen Planungsphase wurde der Neubau Anfang 2022 begonnen und jetzt fertiggestellt.

Staatssekretär Dr. Gerd Lippold: »Das Wildgehege Moritzburg ist ein starker Besuchermagnet. Nun steht hier ein neues, modernes Eingangsgebäude aus Holz, das die Besucherinnen und Besucher in Empfang nimmt und zeigt, dass sie willkommen sind. Mein Dank geht an all diejenigen, die an Planung und Bau beteiligt waren. Möge das neue Gebäude lange Bestand haben und viele Gäste zählen.«

Das alte Eingangsgebäude der beliebten waldpädagogischen Bildungseinrichtung musste aufgrund statischer Mängel zurückgebaut werden. Mit dem Neubau verbessert sich auch die Ausstattung für den Imbissbetrieb und der sanitären Einrichtungen. Ein Pächter für den Imbissbetrieb wird derzeit noch gesucht. Die Finanzierung der Planungs- und Baumaßnahmen erfolgte vom Freistaat Sachsen mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Viele neue Tierarten können entdeckt werden

Auch in anderen Bereichen des Wildgeheges gibt es Veränderungen: So sind erst kürzlich die drei Jungwölfe Ronja, Raja und Remo in ihr 2,5 Hektar großes Areal eingezogen. Sie folgen den Wölfen, die im Frühjahr infolge ihres

Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sachsenforst
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna OT Graupa

www.smul.sachsen.de/sbs

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

hohen Alters verstorben waren. Auch Rotmilan, Schleiereule sowie Turm- und Wanderfalke können seit kurzer Zeit aus nächster Nähe erlebt werden. Im alten Wolfsgehege fühlen sich nunmehr Steinböcke wohl. Zudem können jetzt auch Wildpferde und Damhirsche mit unterschiedlicher Fellfärbung in den weitläufigen Anlagen beobachtet werden. Im Winterhalbjahr sollen Wisente das ehemalige Elchgehege beleben.

Das Wildgehege Moritzburg ist mit durchschnittlich 150.000 Besuchern die größte waldpädagogische Einrichtung von Sachsenforst. Besucherinnen und Besucher finden auf zahlreichen Tafeln und Schildern ausführliche Informationen zur heimischen Tierwelt. Kinder können selbstorganisiert eine spannende Rallye durch das Wildgehege absolvieren. Äußerst beliebt sind auch die waldpädagogischen Führungen zu unterschiedlichen Themenbereichen.

Am 3. Oktober findet das jährliche Familienfest im Wildgehege statt. Für Kinder bis 12 Jahre ist der Eintritt an diesem Tag frei.

Medien:

Foto: Umweltstaatssekretär Dr. Gerd Lippold (2.v.l.) eröffnet mit Landesforstpräsident Utz Hempfling (rechts) das neue Eingangsgebäude im Wildgehege.

Foto: Das neue Eingangsgebäude überzeugt mit Stil, Funktion und nachhaltigem Bauen mit Holz.

Links:

Informationen zu Sachsenforst

Informationen zum Wildgehege Moritzburg